

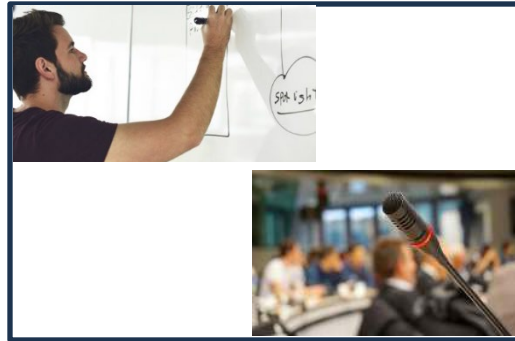


**Aufbau / Auffrischung
Krisenstab resp.
Gemeindeführungsorgan**

**Stabsarbeit - Academy
Krisenkommunikation**

Simulation in Echtzeit

Notfallübung



Wenn Personen und Rollen gewechselt haben, ist es hilfreich, das Team neu zu strukturieren, die Rollen zu klären, ihnen ihre Hilfestellungen im KRISENKOMPASS® zu zeigen und mit einem ersten Praxisbeispiel daraus das Zusammenspiel anzuwenden.

Möchten Sie den vereinfachten Führungsrhythmus anwenden können, das Illustrieren von Teilproblemen lernen, Sofortmassnahmen identifizieren? Oder die Kommunikation nach innen und aussen üben, inkl. Interviewtechnik?

Nach der Ausbildung oder als bereits eingespieltes Team: Regelmässiges Üben des korrekten Verhaltens bedeutet erfolgreiche und nachhaltige Ereignisbewältigung – auch mit den Stellvertretungen.

Nach der Alarmierung ist es entscheidend, wie während der Wartezeit (= Hilfsfrist) auf Rettung / Polizei / Feuerwehr gehandelt wird resp. wie das Zusammenspiel nach der Aktivierung des regionalen Führungstabes funktioniert.

A

B

C

D



Aufbau / Auffrischung Krisenstab resp. Gemeindeführungsorgan



Wenn Personen und Rollen gewechselt haben, ist es hilfreich, das Team neu zu strukturieren, die Rollen zu klären, ihnen ihre Hilfestellungen im KRISENKOMPASS® zu zeigen und mit einem ersten Praxisbeispiel daraus das Zusammenspiel anzuwenden.

>> Wählen Sie Ihre bevorzugten Themen >>

A

Wie ein solches Notfallteam / Krisenteam aufgebaut sein kann

Aufgaben Leitung (HF Ltg)

Aufgaben Externe Hilfe (HF 1)

**Aufgaben Externe Kommunikation & Recht (HF
2)**

**Aufgaben Interne Kommunikation & Care (HF
3)**

Aufgaben Interne Hilfe (HF 4)

Praxisbeispiel ohne Hinweise

Praxisbeispiel mit Hinweisen

Aufbau einer Gemeindeführungsorganisation GFO / RFO

**Organigramm GFS / GFO mit Kernstab &
Fachbereichen**

GFS / GFO Kernstab & Führungsgrundgebiete

RFS / RFO Kernstab & Fachbereiche

RFS / RFO Kernstab & Führungsgrundgebiete

Schutzkonzepte / Konkrete Vorbereitungen auf Stufe Gemeinde und Region

Konkrete Vorbereitungen auf Stufe Gemeinde und Region



Was braucht es auf Stufe Stadt / Gemeinde / Region? >



Man unterscheidet drei Lagen >



Die Aufgaben einer Gemeinde im Bevölkerungsschutz >



Ratgeber im Bevölkerungsschutz >



Stabsarbeit - Academy



Möchten Sie den vereinfachten Führungsrhythmus anwenden können, das Illustrieren von Teilproblemen lernen, Sofortmassnahmen identifizieren?

Oder die Kommunikation nach innen und aussen üben, inkl. Interviewtechnik?

>> Wählen Sie Ihre bevorzugten Themen >>

B 1

- | | |
|--|---|
| Angebote durch das KRISENKOMPASS® - Team > | Man unterscheidet drei Lagen > |
| Zu den Aus- & Weiterbildungsangeboten der meisten Kantone > | Wie ein minimales Notfall- / Krisenteam aufgebaut sein kann > |
| Aufbau einer Gemeindeführungsorganisation GFO / RFO > | Rapporte vorbereiten & durchführen > |
| Aufgaben bei der Stabsarbeit der GFO / RFO > | Anforderungen an Führungsstandort > |
| Wichtigste Unterlagen sind aktuell und jederzeit greifbar > | GFO / RFO Rapporte vorbereiten & durchführen > |
| Bestandteile des Führungsrhythmus & der Rapporte kennen lernen > | Konzepte erarbeiten & Lösungsmöglichkeiten anbieten > |
| Zusammenarbeit mit Polizei, FW, Rettung... > | Gebräuchlichste zivile Signaturen im Rahmen von Katastrophenbewältigungen > |



Krisenkommunikation



Möchten Sie die Kommunikation nach innen oder aussen üben, inkl. Interviewtechnik?

Regelmässiges Schreiben von Medienmitteilungen und das Üben vor Kamera und Mikrophon geben Sicherheit für den Auftritt vor den Medien.

>> Wählen Sie Ihre bevorzugten Themen >>

B 2

Zu beachten

Information nach Innen

Information nach Aussen

Interviews geben

Erlebtes verarbeiten

Für die Kommunikation nach aussen

→ Aufbau mündliches Medienstatement >

→ Unsicher, was organisiert werden soll - Medienmitteilung oder Konferenz? >

→ Beispiel 2 Medienmitteilung Schüler auf Schulweg tödlich verunglückt >

→ Wie eine Medienkonferenz durchführen >

→ Beispiel 1 Medienmitteilung Entlassung einer Lehrperson >

→ Amtsgeheimnis / Schweigepflicht >

Für die Kommunikation nach innen

→ Trauerreaktionen je nach Alter >

→ Unterschiedliche Vorstellungen vom Tod >

→ Musterbriefe >

→ Zehn Rechte für trauernde Kinder und Jugendliche >

→ Empfehlungen für den Umgang mit belastenden Ereignissen >

→ Amtsgeheimnis / Schweigepflicht >

Simulation in Echtzeit



Kommunikation nach innen und nach aussen und Ereignisbewältigung!

Sie bestimmen das Thema und Umfang

- Hochwasser, Brand, Gasalarm, Gewalt, Unfall, Suizid (-versuch) oder Todesfall eines Kunden, Mitarbeitenden, Kaders
 - Zeitplan für die Kommunikation nach innen und aussen im Laufe eines Ereignisses mit unbestimmtem Ausgang (Geiselnahme, Entführung, Vermisstmeldung ect.)
 - Wenn möglich Bearbeitung in Echtzeit durch die Kommunikationsverantwortlichen des Krisenstabs entlang des internen Krisenkonzeptes (z.B. Medienmitteilung aufsetzen, Kommunikation nach innen, Aktualisierung Website, Aussenscreens, Intranet)
- ✓ Auswertung anhand der gemachten Erfahrungen und externer Beobachtungen

Optionen

- Auf Wunsch kann ein Video gedreht werden (als Vorbereitung für den Follow up im nächsten Jahr)

Vorgehen am Tag X

- Sie wissen zwar den Zeitpunkt und die Dauer der Simulationen, gehen jedoch zunächst Ihrer geregelten Arbeit nach
 - Nur der Sicherheitsbeauftragte (SiBe) bekommt vom KRISENKOMPASS® - Team die Situationsschilderung an einem ausgesuchten Ort im Betrieb
 - Ab diesem Zeitpunkt „läuft“ die Krisenintervention entlang des internen Konzepts in den entsprechenden Örtlichkeiten ab
 - In Echtzeit werden die Mitglieder alarmiert, wird die Lage beurteilt, werden erste Sofortmassnahmen getroffen, weitere Führungsschritte geplant
 - Dann bringt das KRISENKOMPASS® - Team neue Wendungen ein, um ein bestimmtes Verhalten in Gang zu bringen oder allfällige Führungsdilemmas zu schaffen
 - Nach einer vorher definierten Zeit wird die Simulation gestoppt
- ✓ Die vor Ort aktiven Mitglieder des Krisenstabes analysieren je für sich und danach gemeinsam, was ihnen gelungen ist
- ✓ Der gesamte Krisenstab identifiziert die Schwierigkeiten und das allfällige Entwicklungspotential
- ✓ Das KRISENKOMPASS® - Team ergänzt und fasst die Erkenntnisse zusammen



Notfallübung



Kommunikation nach innen und nach aussen und Ereignisbewältigung!

Eine Notfallübung kann Entwicklungspotential bei der Alarmierung und bei der Nachbetreuung aufzeigen und die Mitarbeitenden wieder zu mehr Aufmerksamkeit und zum Einhalten der Arbeitssicherheit motivieren.

D

Sie bestimmen das Thema und Umfang

- Gewaltvorfall (Flucht / Einschliessen) oder Brand / Gasalarm / Hochwasser (Evakuation)
 - Bis und mit Betroffenheit klären, Betreuung organisieren, Rückkehr in den Alltag
 - Wenn möglich Bearbeitung in Echtzeit durch den Krisenstab entlang des internen Krisenkonzeptes (z.B. auch Medienmitteilung aufsetzen, Kommunikation nach innen organisieren)
 - Naht- resp. Schnittstellen zum regionalen Führungsorgan
- ✓ Auswertung anhand der gemachten Erfahrungen und externer Beobachtungen
 - ✓ Erkennen von Entwicklungspotential im Team und im Krisenkonzept

Optionen

- Auf Wunsch kann ein Video gedreht werden (als Vorbereitung für den Follow up im nächsten Jahr)

Vorgehen am Tag X

- Sie kennen den Zeitpunkt und die Dauer der Notfallübung und sind über den Ablauf informiert
 - Auch der Sicherheitsbeauftragte (SiBe) bekommt vom KRISENKOMPASS® - Team die Situationsschilderung an einem ausgesuchten Ort im Betrieb
 - Ab dem definierten Zeitpunkt „läuft“ die Notfallübung entlang des internen Konzepts in den entsprechenden Örtlichkeiten ab
 - In Echtzeit werden die Mitglieder alarmiert
 - Allenfalls wird der Krisenstab aufgeboten, die Lage wird beurteilt, erste Sofortmassnahmen werden getroffen, weitere Führungsschritte geplant
 - Dann bringt das KRISENKOMPASS® - Team neue Wendungen ein, um ein bestimmtes Verhalten in Gang zu bringen oder allfällige Führungsdilemmas zu schaffen
 - Nach einer vorher definierten Zeit wird die Simulation gestoppt
 - Danach geht's weiter im Blick auf die Zusammenarbeit mit dem RFO / RFS
- ✓ Die vor Ort aktiven Mitglieder des Krisenstabes analysieren je für sich und danach gemeinsam, was ihnen gelungen ist
 - ✓ Der gesamte Krisenstab identifiziert die Schwierigkeiten und das allfällige Entwicklungspotential
 - ✓ Das KRISENKOMPASS® - Team ergänzt und fasst die Erkenntnisse zusammen.



Preise (wenn in Kombination mit dem KRISENKOMPASS®)

Module		Ansatz	½ Tag pro Trainer = 1250.-	1 Tag pro Trainer = 2100.-
A	Aufbau / Auffrischung Krisenstab resp. Gemeindeführungsorgan		1 Trainer	-
B 1, B2	Stabsarbeit - Academy Krisenkommunikation		1 Trainer	-
C	Simulation in Echtzeit (Dauer ½ Tag)		1 bis 2 Trainer plus 1- 2 interne Helfende	-
D	Notfallübung (Dauer 1 Tag)		-	2 Trainer plus 2 - 3 interne Helfende
...	Spezifische Themen, Beratung	250.-/h plus 8.1 %	-	-
	Reisespesen		2. Kl. ½ Tax oder 90 Rp./Km	2. Kl. ½ Tax oder 90 Rp./Km pro Trainer
	MwSt.		-	-

Preise (ohne KRISENKOMPASS®): plus 30%